

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 12 (1904)

Heft: 23

Vereinsnachrichten: An unsere Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interessant ist der Vergleich der verschiedenen Waffen:

	Kaliber	Geschoß gewicht	Anfangs geschwindigkeit
Das russische Gewehr besitzt	7,62 mm	13,7 g	620 m
Das japanische Meidji-Gewehr (gesamte Linien-Infanterie) besitzt	6,5 mm	10,3 g	725 m
Das japanische Murata-Gewehr (gesamte Reserve-Infanterie) besitzt	7,5 mm	?	630 m

Die Vermutung liegt nahe, daß die neuerdings auf russischer Seite beobachteten schweren Verwundungen nicht die Folge einer Änderung am japanischen Infanterie-geschoß zu sein brauchen, sondern vom Murata-Gewehr stammen, das in seinen ballistischen Grundlagen durchaus dem russischen Gewehre gleicht.

(Aus der Allgemeinen Zeitung.)



An unsere Leser.

Dringend möchten wir unsern Lesern an's Herz legen, auf den bevorstehenden Jahreswechsel „Das Rote Kreuz“ nicht zu vergessen. Nicht nur die alten Freunde müssen unserer guten Sache treu bleiben, es müssen auch neue geworben werden.

Wer dem „Roten Kreuz“ einen neuen regelmäßigen Leser zuführt, leistet der Sache des freiwilligen Hülfswesens einen Dienst von reichhaltigem Wert. Darum ist es die Pflicht jedes Vereinsvorstandes und jedes Lesers für die Verbreitung unseres Blattes besorgt zu sein.

Alle, die ihr in irgend einer Weise am Werke des Roten Kreuzes oder am Samariterwesen Interesse habt, werbet für euer Organ! Es bietet zum billigen Preis von Fr. 3.— ein Jahr lang Belehrung und gesunde Unterhaltung in reicher Fülle.

Abonniert auf „Das Rote Kreuz“.



Die Tombola des Berner Militärsanitätsvereins

hat vor längerer Zeit auch in den Spalten des Roten Kreuzes zu Auseinander-setzungen geführt, die wir damals unterbrachen, da der Tatbestand für eine öffentliche Diskussion zu wenig abgeklärt war. Leider haben sich seither die schlimmen Gerüchte bestätigt, die nach und nach über einzelne Persönlichkeiten, die sich mit dieser Tombola befaßten, in die Öffentlichkeit durchgesickert waren, und es gelangte die Angelegenheit am 27. Oktober vor das bernische Schwurgericht. Wir halten uns verpflichtet, unsern Leserkreis über diese Angelegenheit zu orientieren und tun dies an Hand eines in der bernischen Lokalpresse erschienenen Referates. Das „Intelligenzblatt“ schreibt über den „Fall Mosimann und Gfeller“: